

Pressemitteilung

HOCHTIEF Projektentwicklung vermietet maxCologne-Hochhaus in Köln

LANXESS sichert sich zirka 38 000 Quadratmeter – Konzern wird Zentrale nach Köln verlegen

HOCHTIEF Projektentwicklung hat im Kölner Projekt maxCologne den größten Mietvertrag seit Entwicklung der Rheinhallen 2006 abgeschlossen: Der Spezialchemie-Konzern LANXESS wird 2013 seine Konzernzentrale ins maxCologne verlegen. Das MDAX-Unternehmen hat sich die zirka 38 000 Quadratmeter Mietfläche des 22-geschossigen Hochhauses langfristig gesichert. Damit ist maxCologne knapp zwei Jahre vor der Fertigstellung zu 80 Prozent vermietet.

„Unternehmensneuansiedlungen sind in Köln zwar keine Seltenheit, allerdings übertrifft die Größenordnung dieses Mietvertrags alles, was die Stadt seit der Anmietung durch Generali in unserem Projekt Dominium vor vier Jahren gesehen hat“, kommentiert Rolf Müller, Leiter HTP Rhein-Ruhr, den Abschluss. Das jetzt vermietete Hochhaus ist Teil des Projekts maxCologne. Zu dem Ensemble gehören auch die unmittelbar am Deutzer Rheinufer gelegenen Rheinetagen. Die beiden Gebäude sind nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen in Gold vorzertifiziert. Das maxCologne wurde bereits vor Baubeginn von der HIH Hamburgische Immobilien Handlung für den Immobilien-Spezialfonds RZVK-Immo-Fonds der Warburg - Henderson Kapitalanlagegesellschaft für Immobilien erworben. Es handelt sich um einen Individualfonds für die Rheinischen Versorgungskassen. HIH führt das laufende Asset Management für den Eigentümer durch.

HOCHTIEF ist einer der führenden internationalen Baudienstleister. Mit mehr als 70 000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von 20,16 Mrd. Euro im Geschäftsjahr 2010 ist das Unternehmen auf allen wichtigen Märkten der Welt präsent. Der Konzern deckt mit Leistungen in den Bereichen Entwicklung, Bau, Dienstleistungen, Konzessionen und Betrieb den kompletten Lebenszyklus von Infrastrukturprojekten, Immobilien und Anlagen ab. In den USA – dem größten Bauproduktmarkt der Welt – ist HOCHTIEF über die Tochtergesellschaft Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Verkehrswegebau. In Australien ist der Konzern mit der Tochter Leighton (HOCHTIEF-Anteil zirka 55 Prozent) Marktführer. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/presse.

Seite 2 von 2
18.05.2011

HOCHTIEF Solutions bündelt das Kerngeschäft des HOCHTIEF-Konzerns in Europa und in ausgewählten Regionen weltweit. Das Unternehmen plant, entwickelt, baut, bewirtschaftet und verwaltet Immobilien und Infrastruktureinrichtungen. Die HOCHTIEF Solutions AG ist Führungsgesellschaft der Konzern-Division Europe und beschäftigte im Geschäftsjahr 2010 weltweit mehr als 15 000 Mitarbeiter. In vielen Regionen und Geschäftsfeldern zählt das Unternehmen zu den Markt- und Innovationsführern. Weitere Informationen unter www.hochtief-solutions.de.

HOCHTIEF Projektentwicklung ist eine hundertprozentige Tochter von HOCHTIEF und organisatorisch HOCHTIEF Solutions zugeordnet. Das Unternehmen entwickelt, realisiert und vermarktet seit 1991 Immobilienprojekte im In- und Ausland und gilt in Deutschland als führender Innenstadtentwickler. Büroimmobilien in Innenstadt- und citynahen Lagen bilden das Kerngeschäft. Weitere Schwerpunkte sind Einzelhandels-, Wohn- und Seniorenimmobilien sowie die Entwicklung ganzer Stadtquartiere. Auch Hotels, Logistik- und Spezialimmobilien zählen zu den Produktmarktsegmenten. HOCHTIEF Projektentwicklung GmbH baut kein eigenes Immobilienportfolio auf, sondern agiert als „Investor auf Zeit“ mit dem Ziel, die Projekte frühestmöglich an einen Endinvestor zu verkaufen. Weitere Informationen unter www.hochtief-projektentwicklung.de.